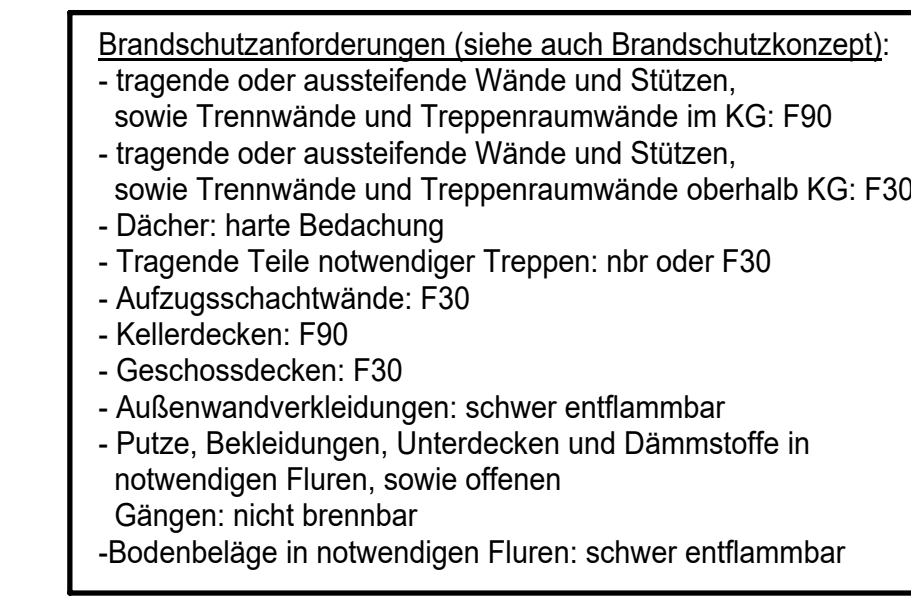




LEGENDE:

	STAHLBETON		REGENENTWÄSSERUNG
	STAHLBETON NICHT TRAGEND		SCHMUTZWÄSSERUNG
	KSL 20-2,4, MG IIa		REINENTWÄSSERUNG
	KSV 20-2,0, MG IIa		SCHULTZKESSELN
	WÄRMEDÄMMUNG		FETTLÄSSES SENK
	NICHTTRAGENDES KSL-MW		DRAINAGE
	PERITOL PLANDIEGEL 114		EXTRUD. POLYSTYR-FERTIGTEL
	GIPSKARTON		STB-FERTIGTEL
	Besand		PORENSTB
	Abbruch		Stahlträger in Besandendeck
	neu		

	DO DECKENUNDERRUCH		WS WANDSCHÜTZ
	BO BODENUNDERRUCH		SCHACHT
	WD WANDÜNDERRUCH		

UG-IT-4	Türumrand (Geschoss-Baufeld-Tür-Nr.)		
UG-UF-4	Fensterumrand (Geschoss-Baufeld-Fenster-Nr.)		
W	bauzeilliches Fenster		
FSA	Feststellantenne	de	dichtschließend
FSA-M	Feststellantenne motorisch	de	dicht- u. selbstschließend
T30	Tür feuerhemmend, dicht- u. selbstschließend	T30RS	Tür feuerhemmend, rauch- und selbstschließend

OK	ÖBERKANTE	PR	REGENWASSERROHRE
UK	UNTERKANTE	SR	SCHUTZWASSERROHRE
RD	ROHDECKE	KS	KONTROLLSCHACHT
FF	FERTIGFUSSBODEN	HN	HEIZUNGSWASSERLEITUNG
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE (FERTIGMASS AB GRNFF)	HP	HEIZPLATTE
		KON	KOMPLEKTOR
UZ	UNTERZUG	NA	NOTAUSGANG
UEZ	ÜBERZUG	Ⓢ	SÖNNENSCHUTZ
		OK	ROLLABENKASTEN

ZU DIESER ZEICHNUNG GEHÖREN UND
SIND ENTSPRECHEND ZU BEACHTEN:

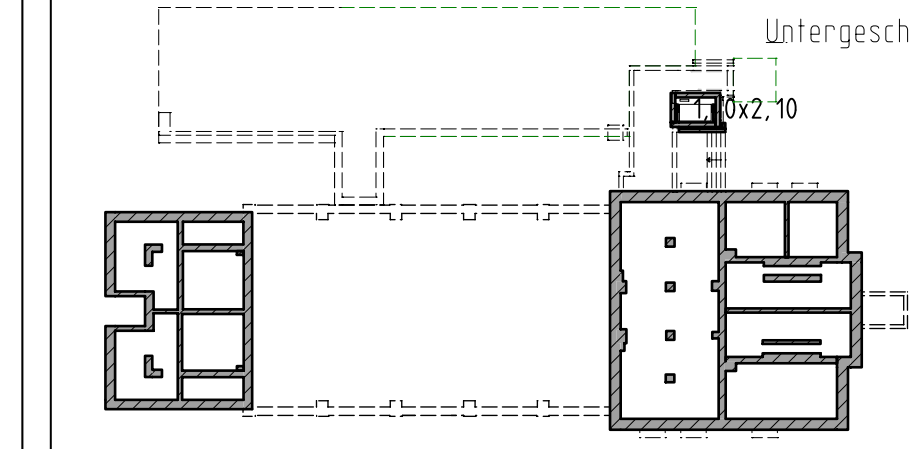
1. DIE ENTSTEHUNGSGESCHICHTE, ANSICHTEN, SCHNITTE UND DETAILANSICHTEN DER AUFGABENSTELLUNG VOM AUFGABENSTELLER BEZUGSWEISE VOM KUNDEN
 2. ALLE POSITIONEN UND BEWEGUNGSPÄTTE, ZUGEHÖRIGE STATISCHE ANLAGE, MATERIALANFORDERUNGEN UND WÄRMEDÄMMANFORDERUNGEN
 3. EINBAUZEICHNUNGEN DER FENSTER UND TÜREN
 4. DIE HAUSTECHNISCHEN ZEICHNUNGEN FÜR HEIZUNGS-, LÜFTUNGS-, SANITÄR- UND ELEKTRO-INSTALLATIONEN
 5. BAUPRÄKISCHES BESTIMMEN ANHAND DER KONSTRUKTION UND FUNKTION SIND VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH NACHZUFOLGEN
 6. ZEICHNUNGEN IN GRÖßEREM MAßSTAB SIND VORRANGIG ZU BEACHTEN
- FÜR DIE AUFGABUNG PRÄGEND IST DAS ZEICHNUNGSSYSTEM UND JEDE UMLAGE ANFORDERUNG ODER NEUBESTIMMPUNGEN MIT DEN OBEN GENANNTEIN INTERFERIEREN VOR BEGINN DER ENTSPRECHENDEN ARBEITEN UND MIT DER BAUEINSTELLUNG UND ANLAGE. ANDERFALLS MUß DER UNTERNEHMER FÜR DIE FOLGENDE ABLEITUNG DER BAUEINSTELLUNG UND FÜR DAS VERFAHREN DER BAUEINSTELLUNG VERANTWORTLICH SEIN.

ALLE MADE SIND AM BAU ZU PRÜFEN
DIFFERENZEN SIND UMGEHEND DER
BAULEITUNG MITZUTEILEN.

OKFF EG Bestand Foyer Jugendtreff
= ±0,00 = 130,26 ü.NN

Brandschutzanforderungen an trennende Bauteile

	notwendiger Flur
	F90
	F30



DIE ZEICHNUNG IST GEISTIGES EIGENTUM DES PLANERS UND URHEBERRECHTLICH
 GESCHÜTZT. VERVIELFÄLTIGUNGEN UND WEITERGABE AN DRITTE ERFOLG
 NUR MIT AUSDRÜCKLICHER GENEHMIGUNG DES PLANVERFASSERS. BEI MIßBRAUCH BLEIBEN
 RECHTLICHE SCHRITTE VORBEHALTEN.

[illegible]

Legende

-  Schlichte, nur verschiedene Höhenlagen, umlaufend einseitig an Fundament mit Dichtband, oberseitige Flächenabdichtung mittels Polymerkiessteinen nach DIN 10533-1, Abschnitt 8.5.1, Tabelle 4
-  Fußboden Bestand
-  Unterlagerung + Querschnittsabdichtung/Horizontalstange durch Injektion
-  Keller-/Sozialisababdichtung einseitig
-  Restbau auf bestehende Sozialisababdichtung (EPD) nach VDMA-Merkblatt 4 612 2024-0 (W2.1-E)
-  Querschnittsabdichtung/Horizontalstange durch Injektion

Die Fundamente des Altbaus sind auf Grundlage von Bestandsplänen eingezeichnet worden.

Maßliche Angaben zu Bauteilabmessungen, sowie eine Bestandsstichtag liegen nicht vor! Gründungsteile wurden an ausgewählten Stellen geprüft und sind nicht als allgemeingültig und verlässlich anzunehmen.